



ANALYSE von MONTAGEPROZESSEN

IFA

Institut für
Fabrikanlagen und Logistik

DIE HERAUSFORDERUNG

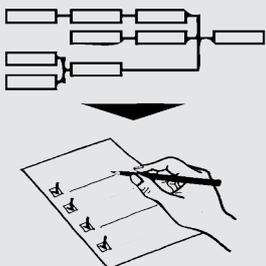
Der Montage mit ihrem hohen Wertschöpfungsanteil kommt innerhalb Ihres Unternehmens ein sehr hoher Stellenwert zu? Neben den Unternehmenszielen niedriger Bestände und einer hohen Auslastung, erwarten Ihre Kunden im Gegenzug zunehmend kürzere Lieferzeiten sowie eine hohe Liefertermintreue. Eine hohe logistische Leistungsfähigkeit am Ende der Lieferkette kann erst realisiert werden, wenn die Montage und alle dazugehörigen Versorgungsprozesse eine pünktliche Bereitstellung der Komponenten ermöglichen. Das am IFA entwickelte und in vielen industriellen Projekten erfolgreich eingesetzte Bereitstellungskonzept unterstützt bei der Analyse der Versorgungsprozesse und der Ableitung geeigneter Maßnahmen zur Erhöhung der Termin-treue der Versorgungsprozesse sowie der Reduktion des in der Montage befindlichen Umlaufbestandes.

Nach zunächst grundlegenden Analysen des Montageprozesses hinsichtlich der Informations- und Materialflüsse sowie der vorliegenden Datenstruktur und -qualität werden die entsprechenden Versorgungsprozesse mit einer geringen Termintreue anhand von unterschiedlichen Analyse Kriterien quantifiziert. Dazu dienen neben dem Bereitstellungsdiagramm weitere am IFA entwickelte Modelle wie bspw. das Montage-Durchlaufdiagramm. Entsprechend der logistischen Zielsetzung Ihres Unternehmens werden Potenziale zur Steigerung der Termintreue ermittelt. In enger Abstimmung wird ein Maßnahmenplan abgeleitet. Hierbei werden Maßnahmen zur Gestaltung der Versorgungsprozesse mit dem Ziel definiert, eine hohe Versorgungssicherheit der Zulieferprozesse zu unterstützen.

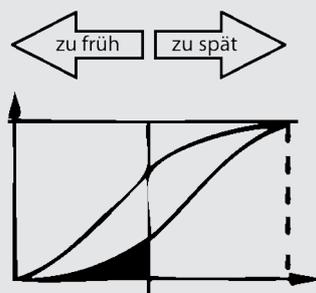
UNSERE VORGEHENSWEISE

- 1 Prozess- und Datenaufnahme: Detaillierte qualitative Aufnahme der produktbezogenen Prozesse und der vorliegenden Datenstruktur
- 2 Datenstrukturanalyse und Bewertung: Auswertung relevanter Betriebsdaten zu Ressourcen, Aufträgen und Prozessen in der Montage sowie der Versorgungsprozesse
- 3 Analyse der Bereitstellungssituation für die Montage: Datenaggregation zu logistisch relevanten Auftragskennzahlen und detaillierte Analyse der Versorgungsprozesse der Montage
- 4 Maßnahmenableitung: Zusammenfassen der Erkenntnisse aus der Prozess- und Datenanalyse sowie Erstellung eines Maßnahmenplans zur Gestaltung der Versorgungsprozesse

Prozess- und
Datenaufnahme



Analyse der
Bereitstellungssituation



Maßnahmenableitung



Institut für Fabrikanlagen
und Logistik (IFA)
Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Nyhuis
An der Universität 2
30823 Garbsen

Ihr Ansprechpartner: Fachgruppe
Produktionsmanagement

Tel.: 0511 762-2440
pm@ifa.uni-hannover.de

www.ifa.uni-hannover.de



IHR NUTZEN

- > Steigerung der kundenorientierten Logistikleistung und der Liefertermintreue
- > Erhöhte Transparenz durch Auftrags- und Montagesystemkennzahlen und verbesserte Qualität der Versorgungsprozesse
- > Abbau kostenintensiver Kapitalbindung in der Montage
- > Individuell entwickelte Maßnahmenpläne zur Potenzialhebung

